



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 27.10.2021

An
den Vorsitzenden des Ausschusses
für Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz
Ratsherr Peter Blumenrath

**Antrag der SPD-Ratsfraktion
zur Sitzung des Ausschusses für Umweltschutz-, Klima- und
Verbraucherschutz am 28.10.2021**

Betrifft:

Haushaltsantrag der SPD Ratsfraktion: Umwidmung der Restmittel 2021 im Produkt: 5656102 Klimaschutzprogramm, Konto: 52410000 zum Zwecke der Klimaanpassung für 2022 bis einschließlich 2025

Sehr geehrter Herr Blumenrath,

im Namen der SPD-Ratsfraktion bitten wir Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz am 28. Oktober 2021 zu nehmen und abstimmen zulassen:

Die Verwaltung wird beauftragt, die für Klimaschutzmaßnahmen nicht ausgegebenen Mittel in 2021 im Produkt: 5656102 Klimaschutzprogramm, Konto: 52410000 zu sichern, auf das Produkt: 5656102 Klimaschutzprogramm, Zeile: 13, Konto: 52910000, unter dem Unterpunkt 1.c) „Folgen des Klimawandels managen“, zum Zwecke der Maßnahmen für Klimaanpassung, wie im KAKDUS beschlossen, umzuwidmen und für die Jahre 2022 bis einschl. 2025 dafür zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Das Thema der Klimaanpassung gewinnt immer mehr an Bedeutung. Der Starkregen in Düsseldorf im vergangenen Juli und die Schäden durch das daraus entstandene Hochwasser verdeutlichen den dringenden Handlungsbedarf in diesem Bereich.

Bei der Vorstellung der Klimaanalyse 2020 in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Klima- und Verbraucherschutz am 06.05.2021 wurde deutlich, dass große Bereiche Düsseldorfs im Sommer zunehmender Hitze ausgesetzt sind. Besonders negativ wirkt sich aus, dass immer mehr Quartiere auch nachts nicht mehr abkühlen werden, was zu einer erheblichen gesundheitlichen Belastung für die Menschen führt.

Es ist daher dringend erforderlich, nicht nur Maßnahmen zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2035 umzusetzen, sondern genauso engagiert Maßnahmen zur

Anpassung an die Auswirkungen des bereits eingetretenen Klimawandels zu ergreifen.

2017 wurde das Klimaanpassungskonzept für die Landeshauptstadt Düsseldorf (KAKDUS) beschlossen, das entsprechende Maßnahmen und Ziele klar formuliert hat. Zur Finanzierung der Klimaanpassung in den Jahren 2022 bis 2025 sollen die in 2021 für Klimaschutzmaßnahmen nicht benötigten Finanzmittel umgewidmet werden, damit die Stadt auch in diesem Bereich handlungsfähig ist.

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Holtmann-Schnieder

Klaudia Zepuntke